

Benutzerhandbuch

V1.1.1 vom 12.03.2007

<u>Inhalt</u>

1.	Vorwort	01
2.	Wie kann ich mitmachen?	.02
3.	Grundlegende Funktionen	.03
4.	Erweiterte Funktionen	.04
5.	Weitere Informationen	.04
6.	Danksagungen	.05

1. Vorwort

JEliza ist ein unter der "GNU General Public License" stehendes Programm, welches versucht eine Künstliche Intelligenz zu simulieren, und so dem Anwender ermöglicht, sich mit seinem PC zu "verständigen". JEliza wurde in Java und C++ geschrieben und lehnt sich an das Vorbild "Eliza" an, welches 1966 von Joseph Weizenbaum geschrieben wurde. Doch im Unterschied zu Weizenbaums Programm ist JEliza lernfähig und befindet sich in stetiger Weiterentwicklung.

Wenn der Anwender mit JEliza per Texteingabe kommuniziert, analysiert JEliza die Struktur des Satzes und sucht in einer beliebig erweiterbaren Wissensdatenbank nach passenden Anwortsätzen.

JEliza befindet sich aktuell noch im Beta Stadium, wird jedoch rasch weiterentwickelt und verbessert. Wir versuchen nun mit diesem Handbuch einen weiteren Schritt Richtung Community zu tun, indem wir alle Funktionen ausführlich erläutern. Wir hoffen auf eine positive Resonanz und wünschen viel Spaß beim Benutzen von JEliza.

Projektleiter

Tobias Schulz

Beta-Tester

Marcel Kunzmann

2. Wie kann ich mitmachen?

Bei JEliza mitmachen ist nicht schwierig. Sie brauchen nicht einmal Programmierkenntnisse. Beispielsweise werden neue Schreiber für die Datenbank benötigt, welche neue Texte einfügen oder bestehende überarbeiten. Doch JEliza ist Opensource. Niemand verdient etwas dabei und die Mitarbeit geschieht auf ehrenamtlicher Basis. Darüber sollte man sich vorher im Klaren sein.

Doch auch wenn Sie keine Lust haben, aktiv am Projekt teilzunehmen, so können Sie uns unterstützen, in dem Sie Fehler melden oder uns Feedback geben. Wenden Sie sich dazu an eine der untenstehenden Email-Adressen.

Kritik, Fragen und Anregungen zu JEliza oder Interesse an Mitarbeit jeliza@berlios.de

Kritik, Fragen, Anregungen zur Datenbank marcel kunzmann@web.de

3. Grundlegende Funktionen

Anmerkung: Wir verzichten an dieser Stelle auf Screenshots oder Betriebssystemspezifische Beschreibungen, um in der raschen Entwicklung von JEliza mit der Aktualisierung des Benutzerhandbuchs mithalten zu können.

JEliza ist lauffähig unter Windows 98 bis Vista und unter Linux. Dabei werden lediglich 64 MB RAM, 15 MB Festplattenspeicher und eine CPU mit mindestens 200 MHz benötigt.

Wenn Sie JEliza zum ersten Mal starten, sehen Sie eine weiße Bildfläche und darunter ein Texteingabefeld. Sie kommunizieren mit JEliza, indem Sie ihre Eingaben in das Eingabefeld eintippen und entweder mit ENTER bestätigen oder auf "Fragen" klicken.

Daraufhin sehen Sie JElizas Antwort unter ihrer Eingabe im weißen Feld. Doch seien Sie nicht enttäuscht, wenn JEliza sich wiederholt oder zusammenhangslose Sätze schreibt: Die KI Forschung steckt momentan noch in den Kinderschuhen. Probieren Sie es einfach mit einem anderen Satz nochmals.

4. Erweiterte Funktionen

JElizas gesamtes Wissen basiert auf einer Wissensdatenbank, die sich im Installationsverzeichnis befindet und "JEliza.txt" heißt. Wenn Sie JEliza neues Wissen hinzufügen möchten, können Sie dies auf dreierlei Arten machen.

- 1. Beim Sprechen lernt JEliza automatisch mit und speichert den gesamten Dialog in "JEliza.txt" ab.
- 2. Sie können "JEliza.txt" manuell mit einem Editor ihrer Wahl öffnen und neue Wörter oder Sätze ergänzen bzw. alte Wörter und Sätze bearbeiten oder löschen.
- 3. Sie können über den integrierten Datenbank-Editor Änderungen an der Datenbank vornehmen. Klicken Sie dazu in JEliza auf "Optionen" > "Datenbank editieren".

Wenn Sie den aktuellen Gesprächsverlauf löschen möchten, klicken Sie auf "Optionen" > "Bildschirm löschen".

Über "Datei" > "Neu" können Sie eine neue Datenbank oder ein neues Gespräch starten. Mit dem Dialogfeld "Datei" > "Wissen importieren" können Sie eine neue Wissensdatenbank importieren. Über "Datei" > "Wissen exportieren" können Sie die aktuelle Datenbank in einer externen Datei speichern. Mit Strg+Q oder "Datei" > "Beenden" schließen Sie JEliza.

Über die Schaltfläche "Hilfe" > "Info" erfahren Sie mehr über die Lizenz und die Entwickler von JEliza.

5. Weitere Informationen

Die neusten Updates und Informationen finden Sie auf unserer Homepage http://jeliza.berlios.de

Dort werden auch in regelmäßigen Abständen neue Versionen von JEliza zum Download freigegeben.

6. Danksagungen

Wir möchten uns hiermit bei all den Anwender/innen und Unterstützer/innen von JEliza bedanken, kurzum: Der gesamten Community, ohne die dieses Opensource-Projekt nie möglich gewesen wäre.

Tobias Schulz Marcel Kunzmann